

**Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurückgeben!**

## **Aufforderung zur Angebotsabgabe**

Vergabeverfahren gemäß Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV) und der Vergab- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A (VOB/A) Abschnitt 2 in den jeweils im Zeitpunkt der Veröffentlichung der Bekanntmachung gültigen Fassungen.

Auftraggeber:

BG Klinikum Bergmannstrost Halle gGmbH  
BG Kliniken Catering und Services gGmbH  
BG Kliniken Reinigung Nord gGmbH

**Vergabeart:**

**Offenes Verfahren**

**Angebotsfrist:**

siehe Bekanntmachung

**Voraussichtliche  
Ausführungszeit**

Beginn:

**01.07.2027**

Ende:

**30.06.2035**

|                  |                               |
|------------------|-------------------------------|
| <b>Leistung:</b> | <b>Textile Vollversorgung</b> |
| <b>Az:</b>       | <b>167-25 (200) HAL</b>       |

**Anlagen:**

Siehe Dokument 01\_Übersicht Vergabeunterlagen

### **Vorbemerkung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bitten wir um Abgabe eines rechtsverbindlichen Angebotes auf Basis der beigefügten Vergabeunterlagen. Bitte reichen Sie das Formblatt „Angebotsschreiben“ samt den dort aufgeführten Unterlagen ein. Weitere Unterlagen sind nicht vorzulegen. Bitte sehen Sie insbesondere davon ab, Anschreiben oder Prospekte etc. beizufügen, die nicht explizit gefordert sind.

Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. In neun Akutkliniken, einer Klinik für Berufskrankheiten, einer Reha-Klinik und mehreren ambulanten Einrichtungen versorgen sie mehr als 15.500 Beschäftigte über eine halbe Million Patientinnen und Patienten pro Jahr und begleiten diese bis zur Rückkehr in den Alltag. Die BG Kliniken sind medizinische Leistungserbringer der gesetzlichen Unfallversicherung und mit einem Jahresumsatz von über einer Milliarde Euro eine der größten Klinikgruppen Deutschlands. Dabei arbeiten die BG Kliniken gemeinnützig und investieren sämtliche Gewinne in den Ausbau ihrer medizinischen Leistungen.

Die Auftraggeberin ist eine Tochtergesellschaft der BG Kliniken – Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH und zählt zu den größten Traumazentren in Deutschland. Rund 1.560 Beschäftigte stellen die qualifizierte Versorgung von über 45.000 Patientinnen und Patienten jährlich sicher.

Gegenstand der Ausschreibung ist die vollständige textile Versorgung des BG Klinikums Bergmannstrost Halle durch einen externen Dienstleister. Der Auftrag umfasst die Bereitstellung von Mietwäsche (Berufs- und Flachwäsche), die Aufbereitung von Lohnwäsche, Logistik (Abholung, Reinigung, Lieferung), verbrauchsstellenbezogene Verteilung sowie Vor-Ort-Services, Bestandsmanagement und Qualitätssicherung.

Lagepläne werden dem Bieter erst nach Unterzeichnung der Vertraulichkeitserklärung zur Verfügung gestellt.

Die Objektbesichtigung ist für alle Bieter verpflichtend und zwingende Voraussetzung für die  
00\_ Aufforderung zur Angebotsabgabe

Wertung des Angebots. Der Auftraggeber stellt über jede Besichtigung eine Teilnahmebestätigung aus. Diese ist dem Angebot beizufügen; sie ist kein Eignungsnachweis, sondern der Nachweis der Kenntnis der für die Auftragsausführung maßgeblichen Umstände. Angebote von Bietern, die nicht teilgenommen haben, werden von der Wertung ausgeschlossen. Die Termine für die Objektbesichtigung vereinbaren die Bieter mit Frau Lyuzi Kirchgeorg-Muradyan, Telefon 0345 132 7282.

Das Vergabeverfahren wird durch die Zentrale Vergabestelle der BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung gGmbH geführt. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

## **1. Ablauf des Verfahrens**

Es wird ein Offenes Verfahren geführt. Der Zuschlag wird auf Grundlage des verbindlichen Angebotes erteilt. Verhandlungen finden nicht statt. Das Verfahren wird elektronisch über die Vergabeplattform [www.dtv.de](http://www.dtv.de) geführt.

## **2. Liste der einzureichenden Unterlagen**

### **2.1 Angebot**

- Angebotsschreiben
- Tariftreueerklärung
- Preiskalkulation
- Versorgungssicherungs- und Havariekonzept
- Implementierungskonzept
- Mustertextilien und Produktdatenblätter nach Maßgabe des Dokuments 03\_Wertungsgrundlagen
- Teilnahmebestätigung Ortsbesichtigung

### **2.2 Eignungsanforderungen Bieter**

Mit dem Angebot für das Bieterunternehmen vorzulegen:

- Eigenerklärung zur Eignung
- Referenzbogen
- Gültiges Zertifikat über erfolgreiches RABC-Hygienemanagementsystem oder gültiges Hygienezeugnis gem. RAL-GZ 992/1-3 oder gleichwertige Bescheinigung (nicht älter als 12 Monate)
- Zertifikat über die Einhaltung der Anforderungen der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention des Robert-Koch-Instituts Berlin sowie als Nachweis für die Erfüllung der Anforderung an die Aufbereitung an Wäsche gemäß DIN EN 14065 oder gleichwertig
- Nachweis, dass das Unternehmen den Anforderungen des § 8 Abs.1 und 2 des Energieeffizienzgesetzes gerecht wird, z. B. durch Vorlage des entsprechenden Zertifikats (z. B. ISO 50001:2018 oder EMAS)

Auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Handelsregistrauszug
- Gewerbeanmeldung
- Nachweis Eintragung Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger (max. 6 Monate alt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (max. 6 Monate alt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (max. 6 Monate alt)

### 2.3 Bietergemeinschaft\*

Mit dem Angebot vorzulegen:

- Bietergemeinschaftserklärung
- Eigenerklärung zur Eignung (alle Mitglieder der Bietergemeinschaft)
- Tariftreueerklärung (alle Mitglieder der Bietergemeinschaft)

### 2.4 Nachunternehmer und Eignungsleihe\*

Mit dem Angebot vorzulegen:

- Verzeichnis Leistungen anderer Unternehmen
  - mit namentlicher Nennung der anderen Unternehmen
- Verpflichtungserklärung (Eignungsleihgeber)
- Eigenerklärung zur Eignung (Eignungsleihgeber)
- Tariftreueerklärung (Eignungsleihgeber)
- Eigenerklärung zur Eignung (Nachunternehmer)
- Verpflichtungserklärung (Nachunternehmer)
- Tariftreueerklärung (Nachunternehmer)

Auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Weitere Eignungsnachweise anderer Unternehmen

Beabsichtigt der Bieter, Leistungen an andere Unternehmen zu übertragen, dann sind diese Leistungen bei Angebotsabgabe im Vordruck „Verzeichnis Leistungen anderer Unternehmen“ anzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern, die in die engere Wahl kommen, für Nachunternehmer Eignungsnachweise zu fordern.

## 3. Kriterien für die Auftragserteilung

Das wirtschaftlich günstigste Angebot entsprechend den in den weiteren Vergabeunterlagen genannten gewichteten Kriterien (vgl. Formblatt „03\_Wertungsgrundlagen“).

## 4. Bieterfragen

Auskünfte werden über den Projektraum der Vergabepattform DTVP [www.dtv.de](http://www.dtv.de) erteilt. Die Anfragen sollen spätestens 8 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist eingehen. Mündliche / telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Bieterfragen für alle Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bietern zur Verfügung gestellt.

## 5. Nebenangebote

Nebenangebote

- ☒ sind nicht zugelassen
- ☐ sind zugelassen
- ☐ für folgende Fachlose / Teilleistungen (Positionen):

|  |  |
|--|--|
|  |  |
|  |  |
|  |  |

\* Durch den Bieter vorzulegen, sofern einschlägig.

Nebenangebote müssen die in dem Vordruck „Mindestanforderungen an Nebenangebote“ genannten Mindestanforderungen erfüllen.

**6. Lose**

Die Leistung ist in Lose aufgeteilt (siehe Leistungsbeschreibung):

- ☐ Ja  
Die Bieter haben die Möglichkeit, Angebote für
  - ☐ ein Los
  - ☐ mehrere Lose, maximal ...
  - ☐ alle Lose einzureichen.
- ☒ Nein

**7. Form der Angebote**

Angebote sind elektronisch in Textform über [www.dtyp.de](http://www.dtyp.de) einzureichen.

Der Bieter hat zu diesem Zweck eine kostenloste Registrierung durchzuführen. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich.

**8. Urheberrecht des Auftraggebers an den Vergabeunterlagen**

Die Vergabeunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebotes verwendet werden; jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) oder anderweitige Verwendung ist ohne ausdrückliche Genehmigung des Auftraggebers nicht gestattet und wird geahndet.

**9. Verschwiegenheit**

Mit dem Abrufen der Vergabeunterlagen verpflichtet sich der Bieter, mit den vom Auftraggeber übermittelten Daten vertraulich umzugehen und diese nicht ohne ausdrückliches Einverständnis des Auftraggebers an Dritte zu übermitteln. Außerdem verpflichtet er sich, über sämtliche interne Verhältnisse und Informationen des Auftraggebers sowie dessen Mitarbeiter/-innen Stillschweigen zu bewahren.

**10. Auszug aus dem Wettbewerbsregister**

Der Auftraggeber wird für den Bieter, dessen Angebot den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einholen.

**11. Sonstiges**

Es gelten die beigelegten Teilnahmebedingungen sowie sämtliche Vergabeunterlagen.